

Kemsthal-Bole

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf. frei ins Haus 1 Mt. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mt. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mt. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondzeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

No. 196.

Dienstag, den 19. Dezember 1899

60. Jahrgang.

Amthche Bekanntmachungen.
Waiblingen.

Bekanntmachung, betr. das Eisen.

Nach den ortspolizeilichen Vorschriften sind die Besitzer von Gebäuden und Gärten verpflichtet, innerhalb Eters das im Straßenlaubel entlang ihres Anwesens entstehende Eis zwecks ungehinderten Wasserabflusses aufzuhauen, und soweit es von ihren Winkeln und Wassersteinen zc. herrührt, auf ihre Kosten abführen zu lassen.

Diese Vorschrift wird wiederholt mit dem Beifügen bekannt gemacht, daß die Polizeimannschaft Weisung erhalten hat, die Säumigen zur Bestrafung anzuzeigen.

Den 15. Dezember 1899

Stadtschultheißenamt:
Röder.

Waiblingen.

Rub- und Brennholz-Verkauf.

Morgen

Dienstag, den 19. Dezember 1899
nachmittags 2 Uhr

werden beim Hemsbüchlich

70 Nummern Uferholz und

einige Loose Stangen (Erlenholz) für Wagner zc. verkauft.
Versammlung bei der Pumpstation.

Den 15. Dezember 1899.

Stadtpflege:
Pfänder.

Feuerwehr Waiblingen.

Diejenigen Feuerwehrmänner, welche 25 Jahre lang ununterbrochen und vorwurfsfrei gedient haben, haben sich zur Erlangung des Dienstehrenzeichens bei dem Unterzeichneten längstens bis 28. Dez. zu melden.

Das Kommando:
Kfermann.

Waiblingen.
Schöne und billige

Kleiderstoffe

in wollen, halbwollen und baumwollen.

Unterrockstoffe,

Baumwollflannele jeder Art,

Pelzpique, weiß und farbig

empfehlen in reicher Auswahl

Friedrich Pfander.

Eine größere Partie verschiedener Reste werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.

Bitte sehr

um gütige Beschäftigung meines großen Lagers in Hemden, Hosen, Unterjaken, Wollwesten, Socken, Gruwatten, Kragen, Manschetten, Kopftüchern, Kleidchen, Kittel, Bettjaken, Blousen, Strümpfen, Unterröcken, Korsetten, Schulterkragen, Träger, Bier, Ärmelschürzen, Handschuhen, Betttüchern, Ueberwürfen etc.

Zu denkbar billigsten Preisen.

Im Ausverkauf: Knabenanzüge unter eigenem Preis.

R. Gross, Eßlingerstraße 20 Stuttgart.

Waiblingen.

Zu Weihnachts- Geschenken

empfehle ich mein gut sortirtes Lampen-
Lager in

Zuglampen, Häng-
Lisch- & Wandlampen.

Einzelne Brenner,

Milchgläser,

Cylinder & Dochte.

Reparaturen derselben prompt u. billig.

Christian Dautel.

● Vogelkäfige ●

in großer Auswahl billigst

der Obige.

Waiblingen.

Empfehlung!

Gutes Schnitzbrod

sowie sämtliches

Weihnachts-Gebäck

empfehlen

Feinbäckerei G. Nast.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle eine große Auswahl

Reisszeuge

ferner

Gesang-, Gebet- und Kochbücher,
Fotografie- und Postkarten-Album, Papeterien,

Lederwaren aller Art,

Saussegen in allen Sorten,

Bilderbücher & Jugendschriften

gediegenen Inhalts sowie

Christbaumschmuck

letzteren im Ausverkauf äußerst billig.

Lade zu zahlreichem Besuch ergebenst ein

Achtungsvollst

Imm. Heß, Buchbinder.

Meine Weihnachtsausstellung in grösster Auswahl von Kinderspielwaren

ist eröffnet und empfehle solche zu äusserst billigen Preisen. Christbaumschmuck in schöner Auswahl; Puppentörper, Puppentöpfe, Karle Kinderkochherde, sowie Gebets-, Gesang- und Bilderbücher sind reich sortirt; das Einrahmen von Bildern in allen Grössen sowie Puppenzimmertapeten empfiehlt billigt

Achtungsvoll **Fr. Spieß, Buchbinder.**

Mit 20% Rabatt

verkaufe ich nachstehende Artikel wegen Aufgabe derselben in meinem Geschäft und zwar:

Leder-, Zeug- & Filzschuhwaren,

ferner

Woll- & Baumwollwaren

bestehend in Tricot und Baumwoll-Hemden, Unterleibchen, Unterhosen, Herren- und Knabenwesten, Tricothandschuhe, Zwilchhandschuhe, Knabenmützen, Socken, Frauen- und Kinderstrümpfe, baumwollene und seid. Tücher, Taschentücher, Perlwolltücher, Corsetten und Hosenträger, Betttücher, Beinwand- und Papiertragen und Brüste, Woll- und baumwollene Strick- und Hägel-Garne und eine Partie Fruchtsäcke.

Karl Klenk b. Adler.

Zum Backen

empfehle ich in nur guten schönen Qualitäten:

	1 Mk. p. Pfund
Neue ausgelesene Engländer Mandeln	1 Mk. p. Pfund
Backzibeben schöne Frucht	25 Pf. „ „
Backzibeben extra schöne große Frucht	40 Pf. „ „
Backrosinen	20 Pf. „ „
Feigen	25 Pf. „ „
Zwetschgen serbische	20 Pf. „ „
Birnschnitze schönste	24 Pf. „ „
Citronat	65 Pf. „ „
Pomeranzenschalen	60 Pf. „ „

Citronen 6 und 7 Pfg. pro Stück.

Sämtliche Gewürze feinst und billig.

Zucker in allen Sorten zu billigsten Tagespreisen.

Cacao & Schokolade in den bekannten Sorten zu seitherigen Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfund eines Artikels tritt entsprechende Preisermäßigung ein.

Gottlob Weiß.

Waiblingen.

Zu passenden

Weihnachtsgeschenken

empfehle ich:

Wollene, halbwollene und baumwollene

Trikothemden,

Unterjacken,

Unterhosen,

sowie

Schürzen,

wollene und seidene Halstücher, weiße und farbige Taschentücher, Bettüberwürfe, Betttücher, Tischteppiche, Tischtücher, Servietten, Handtücher,

in reicher Auswahl, besonders mache ich auf eine große Partie

Bettvorlagen

aufmerksam.

Friedrich Pfander.

Waiblingen.

Mittwoch

Metzelsuppe

wozu höflichst einladet

Märtterer z. Löwen.

Reste-Geschäft

H. Murr-Bahmer

Stuttgart,



7 Hauptstätterstraße 7
gegenüber meinem früheren Laden.

Großer Weihnachts-Ausverkauf

I. Qualität sämtlicher Reste. I. Qualität

Baumwollflanell-Reste zu Kleidern und Blousen der Meter von 35 S an.

Baumwollflanell-Reste zu Hemden und Hosen der Meter von 25 S an.

Unterrock-Reste, große Posten, der Rock von 80 S an.

Baumwollflanell-Betttücher, farbige und weiße, von 40 S bis zu 2 M.

Kleider-Reste, wollene und halbwollene, zu Spottpreisen.

Ausstauer-Artikel:

Bettfedern, Bettbarchent, Bettzeugle, weisse und farbige Cretonne, weisse Damaste etc.

zu äusserst billigen Preisen.

Samstag geöffnet.

Aufgepasst!

Wer Geld ersparen und **gut** einkaufen will, der versäume nicht das große

Kleiderlager von A. Baer

Eberhardsstr. 1 Stuttgart Ecke der Markstr.

zu besuchen, woselbst von jetzt bis 1. Januar

Winter-Neberzieher und Anzüge

zu Spottpreisen verkauft werden. Auch alle übrigen Artikel wie einzelne

Joppen, Hosen, Knabenkleider und Havelocks

zu fabelhaft billigen Preisen.

Neuheiten zu Geschenken in:

Ansichtspostkartenalben à M. — 50, 1.—, 2.—, 3.— und höher,

Poesie- & Schreibalben, Gesangbücher, Kochrezeptbücher, Schreibmappen, Bilderbücher, Lampenschirme, Briefordner, Dokumentenmappen, Kalender, feine Briefpapiere & Billetkarten.

Füllfederhalter mit echter Goldfeder von M. 5.— an empfiehlt

G. Haufler, G. Küderl's Nachf. Stuttgart, Marktplatz 5. Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien.

7 Hauptstätterstraße 7
gegenüber meinem früheren Laden.

7 Hauptstätterstraße 7
gegenüber meinem früheren Laden.

Bitte genau auf Firma & Verkaufsort zu achten!

!! Seltene billige Gelegenheiten !!

Mein Lager in farbigen und schwarzen

Kleiderstoffen

Halte ich bestens empfohlen.

Die sich angesammelten Reste werden äußerst billig abgegeben.

Gottlob Weisk.



Billige Trikot-Unterkleider.

Merino Trikot-Hemden . . . per Stück	Mk. —.75
besgl. schwere Qualität . . .	Mk. 1.—
dauerhafte Mallo-Hemden Reform	Mk. 1.90
besgl. schwerere Ware . . .	Mk. 2.50
Merino-Jacken	Mk. —.45
bessere Qualität	Mk. 1.—
Unterbeinkleider gute Qualität	Mk. —.95
besgl. prima Qualität	Mk. 1.50

Prima wollhaltige Unterkleider, welche in der Wäsche nicht eingehen und nicht filzen zu sehr billigen Preisen.

H. Herion, Stuttgart, Königin-Olgabau.

Auf Weihnachten

empfehle mein Lager in:

- Bettüchern, farbig und weiß,
 - Wideldecken,
 - Tuch in leinen u. halbleinen,
 - Baumwolltuch,
 - Damaste,
 - Pique,
 - Satin, Augusta,
 - Bett-, Schurz- und Kleiderzeuge,
 - Baumwollflanell,
 - Taschentücher,
 - Handtücher,
 - Tischzeug und Servietten,
 - Manschetten, Kragen und Cravatten,
 - Unterhosen, Unterjacken,
 - sowie fertige Hemden,
- Um geneigten Zuspruch bittet

M. Herrlinger, Witwe.

Sämtliche

Backartikel

empfehle billigst

G. Villinger Frk.

Waiblingen.

Einen guten vierstübligen, zum ein-spännig wie zweispännig zu ge-brauchen

Rollschlitten

hat billig zu verkaufen.

G. Pfander, Privatier.

Waiblingen.

Süße Milch

ist zu haben bei

Fermann Unger bei der kleinen Kirche.

Sämtliche

Backartikel

in guter frischer Waare empfiehlt billigst

Fr. Spiek.

Von Mittwoch morgens 10 Uhr an sind schöne

Weihnachtsbäume

zu haben bei Chr. Wieland.

Ausverkauf

in fertigen

Schürzen

farbig und schwarz.

M. Herrlinger, Witwe.

Waiblingen.

frische Eier

empfehle

Im. Schffel, Bahnhofstr.

Waiblingen.

Milch

ist zu haben bei

Gottlieb Unger, jr. Schmidenerstr.

Strümpfelbach.

Eine junge, großtrüchtige

Kuh,

unter 2 die Wahl, verkauft am Donnerstag den 21. d. M. (Thomasfeiertag)

Mittags 1 Uhr

Gottlob Wilhelms Witw.

Gute und schöne Straßmilch

26 Pfg. per Pfund.

Zwetschen 18 und 23 Pfg. per Pfund

empfehle

Fr. Spiek.

Ein überraschendes, nützliches und hochinteressantes

Weihnachtsgeschenk

für

Theetrinker

sind einige Auswahlpackete von

Wan-Tschung Thee.

Uebersaus zweckmäßige Gruppierung (gesetzl. geschützt), deshalb eine wahre Freude für jeden Theefreund.

M. 2.20, 2.80, 3.40, 4.— und 5.— pr. Pfund.

Ueberraschende Wirkung.

Eine wirkliche Neuheit!

Alleinverkauf für Waiblingen: C. Villinger-Zeller.

Deutsche Partei Waiblingen.

Monatsversammlung,

Montag, den 18. ds., Abends 8 Uhr bei G. Kienzle z. Adler. (Altane.)

Hagenbeck's Ceylon-Thee

aus direkten Importen von den Plantagen Ceylons.

gibt das kräftigste Getränk.

Primal ausgiebiger und billiger als China-Thee, hocharomatisch und sehr feinschmeckend.

M. 2.50, 3.—, 3.50 pr. Pfund, deutsches Gewicht. Alleinverkauf für Waiblingen: Gottl. Villinger.

Waiblingen.

Sämtliche

Backartikel

empfehle auf Weihnachten.

M. Herrlinger, Witwe.

Im Verlage von Udo Becker in Stuttgart, Reinsburgstr. 44, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen, sowie durch die Expedition dieses Blattes zu beziehen.

Aus eigener Kraft.

Goldenes Buch für Meister, Gefellen und Lehrlinge. Acht illustrierte Novellen aus dem Handwerkerleben von

Eduard Braunsfels.

Preis in Prachtband

M. 3.—

- Inhalt:
- 1) Der Träumer von Rheims
 - 2) Die niederländische Hexerei.
 - 3) Ein Ketter in der Not.
 - 4) Mut bringt Glück.
 - 5) Baseler Lederli.
 - 6) Ein Tag des Glücks,
 - 7) Blumen-Schmidt,
 - 8) Ein gefährliches Geschäft.

U n g a n g.
Der bewährte Verfasser giebt mit diesem prachtvoll ausgestatteten, sittenreinen Werke dem Gewerbestande ein Buch in die Hand, welches, wie nicht leicht ein anderes, sich zu einem Geschenkwerke eignet.

Diese prächtigen Geschichten sind voll interessanter Episoden, sind spannend und original von Anfang bis zu Ende, und die ihnen zu Grunde liegende Idee des Fortschrittes, der Weiterbildung, der eigenen Arbeit, ist eine ungemein glückliche. Sie wird nicht verfehlen, dauernden, wohlthätigen Eindruck zu hinterlassen. Die Erwartungen, die man an dieses Buch knüpft, werden sicherlich übertroffen werden. Schreiben ist leicht; aber so zu schreiben, daß der Leser geistig erfrischt wird: das ist eine Kunst.

Englich Eingang von Neuheiten.



Hochzeits-, Filz-, Plüsch- & Lodenhüte Knabenhüte & Mützen in größter Auswahl bei anerkannt billigsten Preisen.

M. Feil,

Leonhardsplatz 3, Ecke Holzstr.

Stuttgart.

Endersbachstr.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle

Schuhwaren

aller Art, vorzüglich die bekannten warmen Winterschuhe von den einfachsten bis zu den feinsten.

Zu Badzwecken sehr schöne

Schnitz & Zwotsegen,

prima Qualität.

Gottl. Schwegler.

Als bestes und billigstes Vinderungs-mittel gegen Husten- & Heiser-keit empfehlen sich die schwachhaften

Wielands Triumpf-

Husten-Banbon.

Dieselben sind zu haben offen

2 Stück 1 Pfg., sowie in Packeten

10 und 20 Pfg. bei

Chr. Wieland, Conditior.

Herstellung von Cementböden Trottoirs und Kunststeinen sowie Betonungsarbeiten jeder Art.

Cement-Röhren

Pforda-Vieh-Schwelau. Brunnenröge Bodenplättchen in diversen Farben empfehlen Krutina & Mühle Untertürkheim bei Stuttgart.

Wollene Kleiderstoffe

schwarz und farbig,

Baumwollene Kleiderstoffe

empfiehlt

in größter Auswahl und zu billigsten Preisen.

Christian Pfeiderer,

Stuttgart & Waiblingen.

An den Sonntagen vor Weihnachten
sind meine Geschäftstole bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Württemberg.

Expres- und Gilgutverkehr vor den Weihnachtsfeiertagen. Zur Vermeidung von Störungen im Lauf der Schnell- und Personenzüge durch den Expres- und Gilgutverkehr sind von der R. Generaldirektion der Staatseisenbahnen für die Beförderung von Expres- und Gilgut in der Zeit vom 18.—24. Dezember d. J. folgende, für Waiblingen in Betracht kommende Ausnahmestimmungen getroffen:

Die Beförderung von Expres- u. Gut ist

a) ausgeschlossen:

bei Zug 71 Stuttgart-Nalen (Waiblingen ab 5⁰⁵ B.) und
bei Zug 80 Nalen Stuttgart (" " 7²¹ N.)

b) nur in beschränktem Maße zulässig:

bei Zug 117 Stuttgart-Hall (Waiblingen ab 4¹⁵ N.) und
bei Zug 79 Stuttgart-Schorndorf (" " 7⁰² N.)

c) Endlich werden zur Beförderung von Expres- und Gil Gütern nachstehende besondere Züge vom 18.—24. Dez. d. J. ausgeführt:

a) Richtung Nalen

Waiblingen ab 4²¹ B. und
" " " " " 2²⁰ Nachm.

b) Richtung Stuttgart-Hall

Waiblingen ab 3⁰⁰ Nachm.
" " " " " 7⁵⁴ "

Nähere Auskunft erteilt die Gepäckstelle.

† Schmidt, 16. Dez. Unsere in jetziger Jahreszeit vereinsamten Felder sind gegenwärtig bisweilen recht belebt. Die Erntezzeit für unsere Nurode ist nämlich angebrochen. Die Jagdgesellschaft Stuttgart hielt vorgestern auf den diesseitigen Feld-Jagdgründen eine Treibjagd ab. Beteiligt waren 38 Jäger nebst der nötigen Anzahl Treiber. Das Jagdergebnis war ein für die Gesellschaft recht erfreuliches. Zur Strecke kamen 400 Hasen. Die hiesige Jagd ist zu 1200 Mark verpackt.

Deutsches Reich

Am Mittwoch war der Reichstag Zeuge einer gereizten Auseinandersetzung zwischen dem Minister v. Miquel und dem Abg. Dr. Lieber. Dr. Lieber hatte in seiner Rede am Dienstag angedeutet, daß Miquel es sei, der dem Kaiser die Vorwürfe eingegeben habe, die in der Hamburger Rede gefunden worden sind und gesagt: „Es giebt Leute, die vom Kommunisten bis zum Agrarier alle Stufen der Parteien durchlaufen haben und die dann von der Höhe ihrer Parteilosigkeit, die sie zwar nicht hindert, die bestehenden Parteien von Tag zu Tag aufzuheben, alle bisherigen Parteien für überlebt erklären und von diesem Standpunkt der Parteilosigkeit jede, auch die legitime Parteiregierung in Deutschland nicht nur für ein Verbrechen an dem Wohle der Nation, für eine Verhöhnung an der Krone halten, sondern leider auch dafür erklären.“ Dagegen wehrte sich nun Miquel auf entschiedenste. Für die Nationalliberalen sprach Sattler. Er gab dem Reichskanzler namens der Fraktion eine Vertrauensklärung als Erwiderung darauf, daß tags zuvor ein polteinender Konservativer aus Ostpreußen betannt hatte, sie, die Konservativen, hätten sich in Hoherlobe „getäuscht“. Für die Kaiserrede in Hamburg sind wir dankbar, ein Tadel für das deutsche Volk brauche nicht darin gesehen zu werden. Er schloß: „Wir brauchen eine feste und einig Regierung. Auch der Anschein muß vermieden werden, daß im preussischen Ministerium andere Richtungen als im Reichsministerium herrschen. Wir werden uns unsererseits nur von der Rücksicht

auf das Gesamtwohl des deutschen Volkes leiten lassen.“ Nach ihm kam der Abg. Karborff (freik.), der stürmische Heiterkeit erregte mit der Behauptung, an dem Boererkrieg sei nur die — Goldwährung schuldig. Der Staatssekretär v. Posadowsky hatte sich gegen den Vorwurf zu wehren, daß im Reiche mit abwechselnden Bücklingen vor der Sozialdemokratie und dem Großkapitalismus regiert werde. Am Donnerstag hat der Reichstag die erste Beratung des Etats abgeschlossen und sich bis 9. Januar vertagt.

Ausland.

London, 16. Dez. Amtlich wird bekannt gegeben: Die englische Hauptmacht unter Buller wurde völlig geschlagen und verlor 10 Geschütze. — Damit ist auch die letzte Hoffnung Englands geschwunden, den Feldzug gegen die Buren zu gewinnen. Es wird sich jetzt darum handeln, ob die Engländer überhaupt Südafrika behaupten können.

London, 16. Dez. Eine Depesche des Generals Buller von gestern aus dem Lager von Chieveley besagt: Ich bedaure, einen schweren Schicksalsschlag melden zu müssen. Ich rückte um 4 Uhr morgens mit der ganzen Streitmacht aus dem Lager von Chieveley aus. Es sind zwei passierbare Stellen im Tugela Fluß. Es war meine Absicht, die Passage an einer dieser breiten Stellen zu erzwingen und zwar durch eine Brigade, welche dann durch die Hauptmacht unterstützt werden sollte. General Hart sollte links von der Front, General Hildyard rechts und General Dingleton in der Mitte angreifen. Einer sollte den andern unterstützen. Früh am Tage schon sah ich, daß General Hart nicht imstande sein würde, die Passage zu erzwingen, und ich wies ihn an, sich zurückzuziehen. Er hatte jedoch mit großer Bravour bereits angegriffen und sein Schützenbataillon erlitt schwere Verluste. Oberst Brooke wurde schwer verwundet. Ich befehl hierauf dem General Hildyard, vorzugehen, was dieser auch that. Ein an der Spitze vorgehendes Regiment besetzte Colenso Station und das Gebäude in der Nähe der Brücke. In diesem Augenblick hörte ich, daß die ganze Artillerie, die ich zur Unterstützung des Angriffs abgesandt hatte, nämlich die 14. und 66. Feldbatterie und 6 zwölfpündige Schnellfeuergeschütze, bis an den Fluß vorgerückt war, der sich vom Feinde stark besetzt erwies. Der Feind eröffnete plötzlich ein wirksames Feuer auf kurze Entfernung und tötete alle Pferde. Die Kanonen mußten mit den Geschützen zurückbleiben. Es wurden verzweifelte Anstrengungen gemacht, die Geschütze fortzuschaffen; aber das Feuer war zu heftig und wurden nur zwei Geschütze gerettet.

Werschetz, 13. Dez. In einem furchtbaren Schneesturm blieb der Baziäfer Personenzug gestern nachts bei Werschetz, zwischen Schneemassen eingeklemmt, auf offener Straße stehen. Zwei Schneepflüge und vier Lokomotiven vermochten den Zug nicht flott zu machen. Die Reisenden wurden schließlich mit Schlitten nach Werschetz gebracht. 200 Hornbedsoldaten sind zur Befreiung des Zuges beordert worden. (Wien-F.)

Handel und Verkehr.

Winnenden. Fruchtschranken-Zettel.

Mittlere Preise von 50 Rn.

am Schranken-Tag den 14. Dezember 1899.

Dinkel 5 Mt. 50 Pfg.	Geizgen	Gefallen
Haber 6 Mt. 50 Pfg.	— Pfg.	— Pfg.
	10 Pfg.	— Pfg.